

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 24. HuFA 2014-2020 Sitzungsdatum: 21.09.2017 Niederschrift

Übach-Palenberg, den 21.09.2017

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2017
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2017 aus öffentlicher Sitzung
3. Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule
4. 37. Bürgerempfang 2018
hier: Bestellung neuer Mitglieder in die Auswahlkommission zur Verleihung der Ehrennadel der Stadt Übach-Palenberg
5. Bebauungsplan Nr. 53 Dionysiusstraße 3. vereinfachte Änderung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
6. Bebauungsplan Nr. 56.2 Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus 6. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
7. Bebauungsplan Nr. 78 Im Kauert 6. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
8. Bebauungsplan Nr. 90 - Bergarbeitersiedlung Boscheln - 4. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
9. Anregung nach § 24 GO NRW betr. Anpassung/ Erweiterung der Einfriedung um moderne Zaunarten bzw. Aufhebung der festgesetzten Einfriedung - Neubaugebiet Gürzelweg BPlan 88
10. Anregung nach § 24 GO NRW betr. Adressweitergabe an Bundeswehr, Widerspruch erleichtern

- 11. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

- 13. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2017 aus nichtöffentlicher Sitzung
- 14. Verkauf eines Geschäftsanteils der Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich GmbH an die Stadtentwicklungsgesellschaft Grevenbroich GmbH (mittelbare Beteiligung über die Kreiswerke Heinsberg GmbH)
- 15. Integration der Tourismusförderung und -entwicklung in die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH (WFG)
- 16. Grundstücksangelegenheiten
 - 16.1 Grundstückstausch im Bereich Scherpenseel/Kreuzgracht zum Bau eines Regenrückhaltebeckens, Flur 42 Nr. 32 und Flur 54 Nr. 45
 - 16.2 Verkauf eines Baugrundstückes an der Carl-Alexander-Straße, Flur 4 Nr. 1061 und Nr. 1233 tlw.
 - 16.3 Veräußerung einer Grundstücksteilfläche an der Theresienstraße, Flur 10 Nr. 1068
 - 16.4 Verkauf eines Gewerbegrundstückes im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 56.2 - Gewerbe- u. Industriegebiet Weißenhaus, Flur 14 Nr. 363
- 17. Personalangelegenheit
 - 17.1 Anerkennung von Ausbildungszeiten gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LBeamtVG
 - 17.2 Anerkennung von Ausbildungszeiten gem. § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 LBeamtVG
- 18. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 19. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 19.1 Anregung nach § 24 GO NRW betr. Anpassung/ Erweiterung der Einfriedung um moderne Zaunarten bzw. Aufhebung der festgesetzten Einfriedung - Neubaugebiet Gürzelweg BPlan 88
hier: Antragsteller
 - 19.2 Anregung nach § 24 GO NRW betr. Adressweitergabe an Bundeswehr, Widerspruch erleichtern
hier: Antragsteller

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Herr Tim Böven	SPD	
Herr Bernhard Brade	CDU	als persönlicher Vertreter für Stadtverordneten Peter Fröschen
Frau Martina Czervan-Quintana Schmidt		CDU
Herr Herbert Fibus	SPD	als Vertreter für den verstorbenen Stadtverordneten Schneider ab TOP 4 (17.04 Uhr)
Herr Josef Fröschen	CDU	
Herr Herbert Görtz	CDU	als persönlicher Vertreter für Stadtverordneten Junker
Herr Gerhard Gudduschat	CDU	
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD	
Herr Dietmar Lux	CDU	als Vertreter für Stadtverordneten Langa
Herr Hans-Georg Overländer	SPD	
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD	
Herr Oliver Walther	CDU	
Frau Corinna Weinhold	UWG	

Abwesende Stadtverordnete

Herr Rainer Reißmayer B'90/Die Grünen

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsrat Marius Claßen
Herr Stadtinspektor Thomas de Jong
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Stadtverwaltungsrat Herbert Söhnen
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Schade

Bürgermeister Jungnitsch stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

Die SPD-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung zwei Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

Die UWG-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung drei Anfragen an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2017**

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.06.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2017 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2017 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Bestellung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule**

Die SPD-Fraktion schlug Stadtverordnete Fürkötter vor.

Weitere Vorschläge gab es nicht.

Beschlussempfehlung:

Als neue Vertreterin/ neuer Vertreter der Stadt Übach-Palenberg wird folgende Person in das Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule bestellt:

Stadtverordnete Karin Fürkötter

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4. **37. Bürgerempfang 2018
hier: Bestellung neuer Mitglieder in die Auswahlkommission zur Verleihung der Ehrennadel der Stadt Übach-Palenberg**

Die CDU-Fraktion schlug Artur Wörthmann vor, die SPD-Fraktion Manfred Ehmig.

Weitere Vorschläge gab es nicht.

Beschluss:

Folgende Personen werden in die Auswahlkommission berufen:

1. Herr Artur Wörthmann
2. Herr Manfred Ehmig

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5. **Bebauungsplan Nr. 53 Dionysiusstraße 3. vereinfachte Änderung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss**
-

Beschlussempfehlung:

1. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit sowie von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
2. Die 3. vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 53 – Dionysiusstraße – wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen (die Änderung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

6. **Bebauungsplan Nr. 56.2 Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus 6. Änderung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Alle anwesenden Fraktionen begrüßten die geplante Änderung des Bebauungsplanes vor dem Hintergrund der dort geplanten Ansiedlung der Firma Iteracon.

Beschlussempfehlung:

1. Der Bebauungsplan Nr. 56.2 - Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus - wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB geändert.

Umfang der Änderungen:

Ausweisung eines Urbanen Gebietes (MU) gemäß § 6a BauNVO
Ausweisung einer Baufläche
Festsetzung des Maßes der baulichen Nutzung

2. Der Änderungsentwurf wird beschlossen.
3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

7. **Bebauungsplan Nr. 78 Im Kauert 6.vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 6. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 – Im Kauert - wird gefasst.

Umfang der Änderungen:

Erweiterung der überbaubaren Fläche

Änderung der Art der baulichen Nutzung Öffentliche Parkplatzfläche in
Allgemeines Wohngebiet

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 20, Flurstück 321

2. Der Entwurf der 6. vereinfachten Änderung wird beschlossen.
3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

- 8 **Bebauungsplan Nr. 90 - Bergarbeitersiedlung Boscheln - 4. vereinfachte Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und
Behördenbeteiligung**
-

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 90 – Bergarbeitersiedlung Boscheln - wird gefasst.

Umfang der Änderungen:

Erweiterung der überbaubaren Fläche bzw. Neuausweisung einer Baufläche

Änderung der Art der baulichen Nutzung Grünfläche in Allgemeines Wohngebiet bzw. Aufhebung Fläche für Garagen

Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 4, Flurstücke 1061, 1233 tw. und 2442

2. Der Entwurf der 4. vereinfachten Änderung wird beschlossen.

3. Der von der Änderung des Bebauungsplanes betroffenen Öffentlichkeit und den von der Planänderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

9. **Anregung nach § 24 GO NRW betr. Anpassung/ Erweiterung der Einfriedung um moderne Zaunarten bzw. Aufhebung der festgesetzten Einfriedung - Neubaugebiet Gürzelweg BPlan 88**
-

Der Ausschuss sah im Hinblick auf die Begründung der Anregung sowie die Vorschichte zu dieser Anregung keine Veranlassung, diese weiter zu verfolgen.

Beschluss:

Die Anregung wird nicht weiter verfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. **Anregung nach § 24 GO NRW betr. Adressweitergabe an Bundeswehr, Widerspruch erleichtern**
-

Seitens der Verwaltung wurde ausgeführt, dass es sich aus ihrer Sicht bei der vorliegende Anregung um eine rechtsmissbräuchliche Inanspruchnahme öffentlicher Stellen handele und empfahl, die Eingabe als unzulässig zurückzuweisen.

Beschluss:

Die Eingabe wird als unzulässig zurückgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Jungnitsch wies auf das gemeinsame Konzert des französischen Chores "Choeur des Trois Voix" und des Chores "O-Ton" am 07.10.2017 in der Lohnhalle des CMC hin.

Anfragen

Anfrage 1 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage sagte die Verwaltung zu, den Wunsch nach Geschwindigkeitsmessungen im Bereich Jülicher Straße bis zur Talstraße/ Em Koddess weiterzugeben, wobei nach Kenntnisstand der Verwaltung die Geschwindigkeitsüberschreitung bei den letzten Unfällen nicht ursächlich gewesen sei.

Anfrage 2 der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage sagte die Verwaltung zu, die Möglichkeit einer Einfriedung des neuen Hühnerdenkmals in Scherpenseel zu prüfen.

Anfrage 1 der UWG-Fraktion:

Auf Nachfrage nach der starken Verkotung im Naherholungsgebiet erklärte die Verwaltung, dass das dortige Füttern der Wildvögel ursächlich dafür sei und appellierte an die Bevölkerung, dies zukünftig zu unterlassen.

Anfrage 2 der UWG-Fraktion:

Auf Nachfrage nach den 24 zusätzlichen Kommissaren für die Kreispolizeibehörde Heinsberg erklärte die Verwaltung, dass sie davon ausgehe, hieran im Hinblick auf die Sicherheit in Übach-Palenberg anteilmäßig zu profitieren.

Anfrage 3 der UWG-Fraktion:

Auf Nachfrage zum Rechtsstreit Klangbrücke erklärte die Verwaltung, dass die Rechtsmittelfrist noch nicht abgelaufen sei. Das für die Stadt positive Urteil sei insoweit noch nicht rechtskräftig. Weitere Verfahren betr. die Klangbrücke seien nicht anhängig.

Bürgermeister Jungnitsch schloss um 17.30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Jungnitsch** um 17.56 Uhr die Sitzung.

Jungnitsch
Bürgermeister

Schade
Schriftführerin